



Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus	
Gemeinderat	24.04.2023	öffentlich	Beschluss

Neubau Seniorenzentrum: Beauftragung Planungsleistungen „HLS“ und „ELT“

Anlass:

In der Gemeinderatssitzung vom 23.05.2022 wurde beschlossen, die Projektfortführung für den Neubau des Seniorenzentrums mittels eines Verhandlungsverfahrens mit Teilnahmewettbewerb (VGV) gemäß dem Vergaberecht fortzusetzen. Nachdem bereits in der Gemeinderatssitzung am 12.12.2022 der Zuschlag für die Objekt- und Tragwerksplanung erfolgte, fanden nun die Bietergespräche für die Planungsleistungen im Bereich Heizung, Lüftung und Sanitär (HLS) sowie Elektrotechnik (ELT) statt.

Bei den Bietergesprächen waren der Erste Bürgermeister Herr Pardeller, ein Vertreter des Hochbauamtes, die Sachgebietsleitung Hochbau und die Leitung des Bau-, Planungs- und Umweltamts anwesend, um die Vorstellung und Präsentation der Büros zu verfolgen und zu bewerten.

Sachverhalt:

Ergebnisse des VGV-Verfahrens:

HLS:

Für die HLS-Planungsleistungen haben sich zwei Bieter beworben.

Die beiden Bieter haben folgende Angebote vorgelegt:

Bieter 1: Gesamthonorar von 118.575,72 EUR und Punktezahl von 300,00

Bieter 2: Gesamthonorar von 142.919,34 EUR und Punktezahl von 424,50

Bieter 2 wurde aufgrund seiner überdurchschnittlichen Herangehensweise und Organisation ausgewählt. Der Bieter hat in den Gesprächen anschaulich und projektspezifisch dargelegt, wie er in den ersten Wochen nach Beauftragung vorgehen wird. Die interne und externe Projektorganisation wurde umfassend und überzeugend dargestellt. Die Analyse der Besonderheiten und Herausforderungen, die beim Ausführen der ausgeschriebenen Leistungen zu erwarten sind, wurde als überdurchschnittlich bewertet. Der Bieter hat außerdem ausführlich die Umsetzung der Aufgabenstellung erläutert und ist dabei auf für die Gemeinde wichtige Aspekte wie Barrierefreiheit, ökologisches und nachhaltiges Bauen sowie die Gegenüberstellung von Holz- und Massivbauweise eingegangen. Besonders hat sich der Bieter durch die Präsentation von konkreten



Sachgebiet: Hochbau und Bauunterhalt

Lösungs- und Handlungsvorschlägen für das spezifische Projekt hervorgehoben. Zudem überzeugte er mit einer sehr guten Kostensteuerung und -verfolgung sowie Terminplanung und -einhaltung.

Den Zuschlag erhält der Bieter Nr. 2 mit der höchsten Punktezahl nach der Bewertungsmatrix gem. den Vorgaben des VGV Verfahrens.

ELT:

Die ELT- Planungsleistungen wurde von sieben Ingenieurbüros angeboten.

Bieter 1: Gesamthonorar von 130.906,58 EUR und Punktezahl von 270,00

Bieter 2: Gesamthonorar von 132.758,50 EUR und Punktezahl von 307,18

Bieter 3: Gesamthonorar von 133.411,30 EUR und Punktezahl von 373,95

Bieter 4: Gesamthonorar von 146.592,08 EUR und Punktezahl von 402,79

Bieter 5: Gesamthonorar von 147.873,51 EUR und Punktezahl von 336,98

Bieter 6: Gesamthonorar von 154.633,66 EUR und Punktezahl von 307,91

Bieter 7: Gesamthonorar von 157.076,85 EUR und Punktezahl von 265,01

In den Bietergesprächen ist Bieter Nr. 4 als besonders geeignet hervorgegangen. Die Qualität der Herangehensweise und Organisation sowie die Ausführungen zu den Besonderheiten und Herausforderungen des Projekts sind als überdurchschnittlich zu bewerten. Der Bieter erläutert anschaulich die geplante Vorgehensweise zur senioren gerechten Installation und Ausstattung des Gebäudes. Er berücksichtigt dabei auch die im Erwartungshorizont geforderten Aspekte der Barrierefreiheit und des ökologischen, nachhaltigen Bauens. Das Büro verfügt über ein überdurchschnittliches Projektteam, dessen Projektleiter diverse Zusatzqualifikationen (z.B. Prüfsachverständiger für Brandmelde- und Alarmierungsanlagen) sowie Referenzprojekte vorweisen können.

Der Zuschlag erhält der Bieter Nr. 4 mit der höchsten Punktezahl nach der Bewertungsmatrix gem. den Vorgaben des VGV Verfahrens.



Beschlussvorschlag:

1. Der Gemeinderat erteilt den Zuschlag für die HLS-Planungsleistungen dem wirtschaftlichsten Bieter 2, G-TEC Ingenieure GmbH, Friedrichstraße 60, 57072 Siegen und stimmt dessen stufenweiser Beauftragung zu.
2. Der Gemeinderat erteilt den Zuschlag für die ELT-Planungsleistungen dem wirtschaftlichsten Bieter 4, WSR GmbH & Co. KG, Heisenbergstr. 4, 97230 Estenfeld und stimmt dessen stufenweiser Beauftragung zu.
3. Der Bürgermeister wird ermächtigt entsprechende Erklärungen abzugeben.